

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zu unserer nächsten Veranstaltung ein. – Wir freuen uns sehr, dass Herr Prof. Hennemann von der Universität Köln als Referent zugesagt hat.

Gäste sind zu unseren Fortbildungsveranstaltungen - wie immer - willkommen. Es entstehen keine Kosten. –

Wir möchten Sie bitten, sich kurz anzumelden, um unsere Vorbereitungen zu erleichtern (z.B. erforderliche Bestuhlung):
kuckartz@verband-sonderpaedagogik-nrw.de oder telefonisch: 02151 96510

Thema:	Intensivpädagogische Förderung im Bereich emotional-soziale Entwicklung – für wen genau?
Referent:	Prof. Dr. Thomas Hennemann Universität Köln – Lehrstuhl Erziehungshilfe und sozial-emotionale Entwicklungsförderung
Termin:	Mittwoch, 05.06.2019 - 16.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr <i>ab 15.30 Uhr Begrüßungskaffee</i>
Ort:	Janusz-Korczak-Schule, Teilstandort Kamp-Lintfort <i>Förderschwerpunkte Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung</i> Friedrich-Heinrich-Allee 24 47475 Kamp-Lintfort Schulleitung: Frau Meinert

Herr Prof. Hennemann gibt folgende Vorabinformation:

Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt ESE stellen oftmals alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Insbesondere, wenn auch intensive Förderangebote nicht oder kaum Erfolg zeigen. Um auf die individuelle Situation von Kindern und Jugendlichen abgestimmte Handlungsmaßnahmen entwickeln und implementieren zu können, sind die differenzierte Beschreibung der psychosozialen Problemlagen und Kompetenzen sowie die fundierte Analyse der Bedingungsfaktoren erforderlich.

Vor diesem Hintergrund werden in einem Forschungsprojekt sechs Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung durch die UNI Köln langjährig begleitet. Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Handlungsempfehlungen auf der Basis (1) geeigneter Instrumente zur Beschreibung der Problemlagen und der Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen, (2) fundierten Wissens über psychische Grundbedürfnisse, Störungsformen und Ursachen-/ Bedingungsfaktoren sowie (3) fundierten Wissens über wirksame Maßnahmen und Kriterien der erfolgreichen Implementation in Schule. Wir stellen zentrale Ergebnisse des Projekts und der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Universität vor und diskutieren vor diesem Hintergrund Konsequenzen für die Entwicklung geeigneter Handlungsstrategien und praxisnahe Umsetzungsmöglichkeiten in der Schule.

Mit freundlichem Gruß

gez. A. Frücht
(Vorsitzende)

gez. N. Kuckartz
(Geschäftsführer)